

IG Bauen-Agrar-Umwelt · Bundesvorstand · 60439 Frankfurt am Main  
**Bei Umzug mit neuer Anschrift zurück!**

Industriegewerkschaft  
Bauen-Agrar-Umwelt  
Bundesvorstand

Olof-Palme-Straße 19  
60439 Frankfurt am Main

RMV U2 Riedwiese

Telefon: 069 95737 725  
Telefax: 069 95737 552

E-Mail: [andreas.wittig@igbau.de](mailto:andreas.wittig@igbau.de)  
Internet: [www.igbau.de](http://www.igbau.de)

### **Per E-Mail**

An alle Mitglieder der IG BAU im Tarifgebiet der  
Beton- und Fertigteilindustrie Nord

### **Zur Kenntnis:**

Regionalleiter, stv. Regionalleiter,  
Branchensekretär\*in Baustoff

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen  
Bur-Wi/Dm

Frankfurt am Main,  
06.12.2019

## **Beton- und Fertigteilindustrie Nord (Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein) - Dritte Verhandlung bringt Ergebnis!**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unter den Vorzeichen von eindrucks- und wirkungsvollen Warnstreik- und Aktionstagen haben die Tarifvertragsparteien in der 3. Runde zum Lohn- und Gehaltstarifvertrag sowie zum Tarifvertrag Jahressondervergütungen am 05.12.2019 verhandelt.

In den Abendstunden wurde nach schwierigen Verhandlungen, die auch zwischendurch zu Scheitern drohten, nachfolgendes Ergebnis erzielt:

1. Für die Monate Juli bis November 2019 wird eine Einmalzahlung von insgesamt 500 Euro spätestens mit der Dezemberabrechnung gezahlt. Das sind + 3,1 Prozent pro Monat.
2. Die Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen werden ab 1. Dezember 2019 um 2,85 Prozent angehoben.
3. Der neue Lohn- und Gehaltstarifvertrag hat eine Laufzeit von **12 Monaten**, vom 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020.
4. Der Tarifvertrag Jahressondervergütung wird ab 1. Januar 2020 neu gefasst. Zukünftig erhalten die Beschäftigten eine Jahressondervergütung in Höhe von 66,7 Prozent der tatsächlichen tariflichen Monatsvergütung. Damit haben wir keinen Festbetrag mehr. Sondern eine dynamische Jahressondervergütung.



5. Das bedeutet, dass mit jeder Lohnerhöhung auch die Jahressondervergütung steigt!
6. Im Zuge der Warnstreik- und Aktionstage wurde ein Maßregelungsverbot vereinbart. Niemand, der sich aktiv an den Warnstreiks und Aktionen beteiligt hat, muss Konsequenzen befürchten.

### **Altersvorsorgetarif unter Dach und Fach!**

Gleichzeitig konnten wir am gestrigen Tag erreichen, dass der Tarifvertrag über die Altersvorsorge durch die SOKA-BAU (TVZN) nunmehr von allen beteiligten Tarifpartnern unterzeichnet wurde und somit ab 1. Januar 2020 gültig ist.

Die Tarifvertragsparteien sichern die Altersvorsorge für die Beschäftigten der Beton- und Fertigteilindustrie Nord.

Ich bedanke mich für dieses wahrlich großartige Ergebnis bei der engagierten und zähen Tarifkommission aber auch bei allen Kolleginnen und Kollegen, die bei den Aktionen und Warnstreiks die Zähne gezeigt haben. Unsere Aktionen in den Betrieben haben bei den Arbeitgebern Wirkung gezeigt.

### **Nach der Tarifrunde ist vor der Tarifrunde.**

Lasst uns jetzt gemeinsam diesen Erfolg feiern und den Schwung mitnehmen. Die nächste Runde beginnt in spätestens in 5 Monaten.

Mit freundlichen Grüßen



Carsten Burckhardt  
Mitglied des Bundesvorstandes